

Erwischt

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **15 (1889)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

☞ Guter Tropf. ☜



„Herr Pfarrer, kein Brod, keine Arbeit, bitte, helfen Sie uns.“
 „Wartet nur, Ihr lieben Leute, ich schreibe jetzt eine Broschüre
 über eine eidgenössische Armenpflege, dann wird Euch Allen
 geholfen.“

☞ Grwischt. ☜



Gast: „He, Herr Wirth, so springen Sie doch und holen Sie
 schnell einen Arzt!“
 Wirth: „Ja, sofort, aber warum denn?“
 Gast: „Es ist Ihrem Bier schlecht geworden.“

☞ Zu den Verfassungsrevisionen da und dort. ☜



„Nun, die machen's ja mit ihrem Verfassungsprogramm gerade wie unser Wirth mit seinem Wein. Der bessert auch immer auf, bis
 kein guter Tropfen mehr im Faß ist.“